



Der Schulleiter

„Nur der ist erfolgreich in seinem Geschäft, der von der Tätigkeit leben kann, die ihm die größte Freude bereitet.“

(H.D.Thoreau, amerik. Schriftsteller und Fabrikant)

Liebe Schulgemeinde,

ein erneut sehr bewegtes Schuljahr neigt sich dem Ende. Viele tolle Aktionen haben an der Gesamtschule Erle stattgefunden, wie das Fest „Erle vereint“, zahlreiche Sportprojekte und auch Aktionen für die Demokratie und gegen den Rassismus. Die Schulgemeinschaft konnte vielfach ihren Zusammenhalt beweisen. Leider gab es auch sehr kritische und dunkle Momente, die einen nur ratlos gemacht haben. Der Tod der Kollegin Frau Siegmund oder die Amok- und Bombendrohungen im Frühjahr waren schon sehr belastend.

Dennoch kann ich Ihnen als Schulleiter und Lehrer versichern, dass die Arbeit mit unseren Heranwachsenden eine zutiefst erfüllende Aufgabe ist. Wir reden viel zu oft über die negativen Erfahrungen, statt viel häufiger über die schönen Augenblicke im Schulalltag zu sprechen. Es gibt so viele tolle, kreative, freundliche und kooperative Schülerinnen und Schüler, die den Beruf LehrerIn nach wie vor zu einem besonderen Beruf machen.

Ich wünsche allen Abgängerinnen und Abgängern der Gesamtschule Erle, egal ob nach der Jahrgangsstufe 10 oder nach dem Abitur, dass Ihr diese Erfüllung in euren zukünftigen Ausbildungen und Berufen findet. Dann werdet Ihr auch erfolgreich und zufrieden sein.

Ich wünsche der gesamten Schulgemeinde erholsame und schöne Sommerferien.

Liebe Grüße
Andreas Lisson

Schule Aktuell

Schule

Aktionen zur Internationalen Woche gegen Rassismus

Als Zeichen der Unterstützung für eine bunte Gesellschaft und gegen jede Form der Ausgrenzung beteiligt sich unsere Schulgemeinde regelmäßig mit umfangreichen Beiträgen an den Internationalen Wochen gegen Rassismus. In diesem Jahr standen unter dem Motto „Menschenrechte für alle! Alle für Menschenrechte!“ unterschiedliche Aktionen in den einzelnen Jahrgangsstufen wie die Gestaltung der Fensterfronten, der Erstellung eines bunten Schullogos, auf dem sich alle Schülerinnen und Schüler mit einem Fingerabdruck für eine diskriminierungsfreie Welt aussprechen, oder „Schülerinnen als Lehrerinnen“-Aktionen, bei denen Schülerinnen höherer Jahrgangsstufen jüngere Schülerinnen und Schüler über die universelle Bedeutung der Menschenrechte aufklären, an. Den Höhepunkt der Aktionswochen bildete die mittlerweile bereits traditionelle Menschenkette gegen Rassismus am Standort Mühlbachstraße, wo sich am Freitag vor den

Osterferien die gesamte Schulgemeinde im Anschluss an Reden unserer Schülersprecherin und unseres Schulleiters, die sich klar gegen jede Form der Ausgrenzung aussprachen und dabei noch einmal die Verantwortung des Einzelnen im Sinne der Zivilcourage hervorhoben, in Form einer Menschenkette zum hinter dem Schulgebäude liegenden Sportplatz zogen, um dort gemeinschaftlich mit Bewohnern des AWO Seniorenzentrums und der Leitheschule ein Zeichen gegen Rassismus in unserer Gesellschaft zu setzen. Dabei entstand das insgesamt beeindruckende Bild, dass unsere Schulgemeinschaft in der Frage der Diskriminierungsbekämpfung zusammensteht. Auch im kommenden Jahr wird sich die Schulgemeinde erneut mit unterschiedlichen Aktionen an den Internationalen Wochen gegen Rassismus beteiligen und gemeinschaftlich gegen jede Form der Ausgrenzung aufstehen.



© Gesamtschule Erle — Auf'm Kamp

Ergebnisse der Juniorwahl 2024

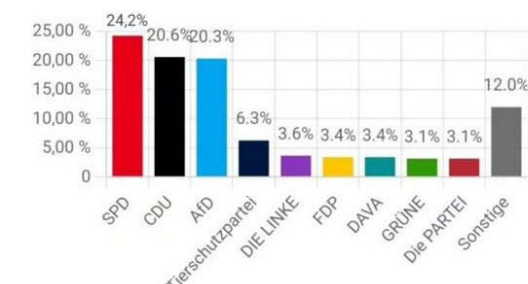
Die Juniorwahl ist ein handlungsorientiertes Konzept zur politischen Bildung an weiterführenden Schulen und möchte das Erleben und Erlernen von Demokratie ermöglichen. Im Rahmen von Landtags-, Bundestags- und Europawahlen werden dazu regelmäßig realitätsgetreue Wahlsimulationen an Schulen durchgeführt.

Die Juniorwahl basiert dabei auf zwei Säulen: Die erste Säule umfasst die intensive unterrichtliche Vorbereitung, die die Lehrkräfte selbst in ihren Klassen durchführen. Inhaltlich werden dazu Themen wie die Demokratie als Staatsform, der Ablauf und die Funktion von Wahlen oder das deutsche Parteiensystem behandelt. Die zweite Säule und Höhepunkt des Projektes stellt dann der eigentliche Wahlakt dar. Organisiert wird er mit Unterstützung der Lehrkräfte von den Schülerinnen und Schülern selbst, denn sie bilden einen Wahlvorstand, führen ein Wählerverzeichnis und erhalten Wahlbenachrichtigungen und Wahlkabinen und -urnen. Ihre Stimme können sie dann bei einer klassischen, realitätsgetreuen Wahlkabine abgeben. Das Besondere an der Juniorwahl ist aber der bundes- bzw. landesweite und schulübergreifende Charakter, bei

dem die Ergebnisse landes- und bundesweit erhoben und anschließend auch veröffentlicht werden. Unsere Schule nahm mit den Jahrgängen 8 bis Q1 in diesem Jahr anlässlich der Europawahlen zum zweiten Mal an der Juniorwahl teil. Im Anschluss an eine intensive fachliche Vorbereitung erhielten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre Stimme für ihre favorisierte Partei abzugeben. Das schulinterne Ergebnis dieser Abstimmung sah dann wie folgt aus: Insgesamt nahmen 75,82 Prozent der zur Wahl aufgerufenen Schülerinnen und Schüler an der Juniorwahl teil. Stärkste Partei innerhalb unserer Schülerschaft wurde die SPD mit 23,5 Prozent, gefolgt von der CDU mit 20,0 Prozent. Erschreckend ist das vergleichsweise starke Abschneiden der AfD mit 19,7 Prozent der abgegebenen Stimmen. Auf Platz vier landete die Tierschutzpartei mit 6,1 Prozent vor der Linkspartei mit 3,5 Prozent. Die anderen Stimmen entfielen auf die übrigen der insgesamt 38 Parteien. Damit unterscheiden sich die Ergebnisse unserer Schülerinnen und Schüler zum Teil sehr deutlich von den europa- und deutschlandweiten Ergebnissen der Europawahlen. Insbesondere das vergleichsweise starke Abschneiden der AfD ist ein

Grund dafür, noch intensiver an der demokratischen Erziehung unserer Schülerinnen und Schüler zu arbeiten.

Juniorwahl zur Europawahl 2024 – Ergebnis an der Gesamtschule Erle



Anzahl der Wahlberechtigten: 521
Anzahl der abgegebenen Stimmen: 395
Wahlbeteiligung: 75,82%

Parteien	Europawahl
CDU	79 (20,6%)
GRÜNE	12 (3,1%)
SPD	93 (24,2%)
AfD	78 (20,3%)
FDP	13 (3,4%)
DIE LINKE	14 (3,6%)
Die PARTEI	12 (3,1%)
Tierschutzpartei	24 (6,3%)

© Gesamtschule Erle — Jakob

In dieser Ausgabe

Schule Aktuell S.1/2/3/4

- ⇒ Internationale Woche gegen Rassismus
- ⇒ Ergebnisse der Juniorwahl 2024
- ⇒ Telefonische Erreichbarkeit
- ⇒ Norderneyfahrt der „Jung trifft Alt“ – AG
- ⇒ MTB-Schulsportmeisterschaft NRW 2024
- ⇒ Gemeinsames Fastenbrechen
- ⇒ Honigernte 2024
- ⇒ Ankündigung der Projektwoche
- ⇒ Neue Medienscouts gesucht
- ⇒ Schulsongaufnahme
- ⇒ Ergebnisse Umfrage zur sexualisierten Gewalt
- ⇒ Klimaschutz-Austausch mit Büyükçekmece
- ⇒ QA-Abstimmungsgespräch
- ⇒ Neue Smartphone-Regelung in der Sek I
- ⇒ Schülerinnen als Lehrerinnen
- ⇒ Mädchenfußballturnier
- ⇒ Personelle Veränderungen

Abteilung 5-6 S.4/5

- ⇒ Welttag des Buches – „Mission Roboter“
- ⇒ Zeitschriften in der Schule
- ⇒ Präventionsveranstaltung der Abteilung 5/6
- ⇒ „Wer versteckt sich da im Quallenschwamm?“
- ⇒ Schooldance Contest - Tanzwettbewerb
- ⇒ 2. Platz bei den Hallenmasters

Abteilung 7-8 S.6

- ⇒ Erfolgreiche Teilnahme am Planspiel Börse
- ⇒ Berufsfelderkundungstage unseres Jg. 8
- ⇒ Synagogen-Besuch
- ⇒ Projekt "Fair Play Plus"
- ⇒ Buchrezension: "Ich weiß alles über dich"

Abteilung 9-10 S.7/8

- ⇒ Schüleraustauschabschluss unseres zehnten Jahrgangs
- ⇒ Besuch der Berufsfachmesse „Vocatum“
- ⇒ Antirassismustraining „FairPlay Plus“
- ⇒ Abschlussfahrten 24/25
- ⇒ Kurzfilmpräsentation
- ⇒ Kunst und spanische Künstler:innen
- ⇒ Bildungstandems
- ⇒ „WE ARE THE WORLD“

Oberstufe S.9/10

- ⇒ Schultheatertage
- ⇒ Puppentheater: originell und ausdrucksstark
- ⇒ Costa Rica-Austausch
- ⇒ EF gestaltet Kunstwerke für die "Graffiti Alley"
- ⇒ „Ausflug zur Zeche Zollverein“
- ⇒ Ausflug zur Leonardo Da Vinci Ausstellung
- ⇒ Mottowoche unserer Q2
- ⇒ Abischerz
- ⇒ Intensivtage der Q2
- ⇒ Abitur 2024
- ⇒ Barcelona-Fahrt unserer Q2
- ⇒ Experimentiernachmittag

Abteilung „IFÖ's“ S.11
⇒ Teilnahme am Deutschen Sprachdiplom (DSD)

Termine S.11

Telefonische Erreichbarkeit

In den vergangenen Wochen wurde an allen Standorten unserer Schule eine neue Telefonanlage eingerichtet. Diese ermöglicht nun insbesondere eine verbesserte interne Kommunikation mit einer größeren Anzahl an Nebenstellen. Diese Umstellung hat für die Kommunikation mit uns zur Folge, dass die bislang bekannten Rufnummern in Kürze abgeschaltet werden und die einzelnen Standorte unserer Schule dann nur noch unter den folgenden Telefonnummern zu erreichen sind:

Rufnummern Gesamtschule Erle (Eltern und Schüler)



Sekretariat Mühlbachstraße (Hauptgebäude - Jg. 7-10)

Frau Stecker 0209 6384-24010
Frau Daniels 0209 6384-24011

Sekretariat Frankampstraße (Jg. 5-6)

Frau Przygodda 0209 6384-24231

Sekretariat Surresestraße (Internationale Förderklassen)

Frau Kunze 0209 6384-24151

Sekretariat Surkampstraße (Sek II)

Frau Przygodda 0209 3806828-0



Schule

Norderneyfahrt der „Jung trifft Alt“ - AG

Die „Jung trifft Alt“- Arbeitsgemeinschaft ist bereits seit der Gründung unserer Schule ein wesentlicher Bestandteil des überschulischen Lernens und der erfolgreichen Vernetzung innerhalb unseres Stadtteils. Neben dem Engagement unserer Schülerinnen und Schüler sowie der die Arbeitsgemeinschaft betreuenden Lehrerinnen lebte sie in der Vergangenheit sehr von dem ehrenamtlichen Engagement des Ehepaars Kitza. Diese treten jedoch im kommenden Schuljahr alters- und gesundheitsbedingt in ihrem Engagement für die Arbeitsgemeinschaft etwas zurück. Als Dank für das jahrelange Engagement des Ehepaars Kitza und unserer Schülerinnen und Schüler fuhr die „Jung trifft Alt“ – AG über das verlängerte Fronleichnam-Wochenende auf die Insel Norderney. Dort erwartete unsere Kinder und Jugendlichen ein umfangreiches Programm, bestehend unter anderem aus dem Besuch des Wellenbades, einer Fotofahrt zur Erkundung der Insel, Strandspielen, dem Besuch der Wattwelten sowie dem Besuch des Altenheims „To Huus“, welcher auch in der kommunalen Presse der Insel großen Anklang fand. Den Höhepunkt der Fahrt bildete jedoch der Besuch unseres Schulleiters, Herrn Lisson, der das Ehepaar Kitza für ihr jahrelanges Engagement für die Schule mit einer „Gesamtschule Erle“-Ehrenmedaille auszeichnete. Wir bedanken uns ganz herzlich für das Engagement sowohl unserer Schülerinnen und Schüler als auch insbesondere des Ehepaars Kitza und hoffen, dass die Arbeitsgemeinschaft in den kommenden Jahren genauso erfolgreich im Sinne des generationenübergreifenden Austauschs weiterarbeiten wird.



© Gesamtschule Erle—Koch

MTB-Schulsportmeisterschaft NRW 2024

Unsere Mountainbike-AG hat in diesem Jahr, am Samstag, dem 25. Mai 2024, im „Center of Mountainbike“ in Essen mit drei Teilnehmern an der MTB-Schulsportmeisterschaft NRW teilgenommen. Der Wettkampf wurde in fünf Wettkampfklassen ausgetragen und unsere Mountainbike-AG ist mit einem Team, bestehend aus Niklas Bussiwiecke (10B), Luca Hausleithner (10C) und Ben Mauermann (7E) in der WK II (U18 – Jahrgänge 2007-2009) angetreten, wobei Ben Mauermann in diesem Zusammenhang besonders hervorzuheben ist, da er in der WK II mit teilweise zwei Jahren älteren Gegnerinnen und Gegnern teilgenommen hat, um überhaupt eine Teilnahme der MTB-AG an der Schulsportmeisterschaft zu ermöglichen. Die Wettbewerbe wurden als Kombination aus einem Geschicklichkeits- und einem Zeitwettbewerb (Rundstreckenrennen) durchgeführt. Der Geschicklichkeitswettbewerb umfasste einen Hindernisparcours mit verschiedenen Stationen, der mit einem Minimum an Fehlern durchfahren werden musste. Jeder Fehler führte zu einer Zeitstrafe, die beim anschließenden Zeitwettbewerb zur Rennzeit des jeweiligen Fahrers addiert wurde. Leider ist das Team unserer Schule am Ende aus der Wertung gefallen, da nicht alle Teammitglieder die volle Strecke des Zeitwettbewerbs absolvieren konnten. Trotzdem war die Teilnahme für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung, die mit der Überreichung von Teilnehmermedaillen und Urkunden hinreichend gewürdigt wurde.



© Gesamtschule Erle— Fanty

Gemeinsames Fastenbrechen

Der Fastenmonat Ramadan ist für unsere muslimischen Schülerinnen und Schüler und ihre Familien ein wichtiger Monat zur inneren Besinnung und als intensives Erlebnis von Gemeinschaft. Als Zeichen für ein friedliches Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen hat unsere Schülervertretung am Donnerstag, dem 21. März 2024 nach Sonnenuntergang ein für alle Mitglieder unserer Schulgemeinschaft offenes Fastenbrechen in der Aula an der Mühlbachstraße veranstaltet. Dieses wurde insbesondere auch von unseren Schülerinnen und Schülern aus den Internationalen Förderklassen rege besucht und es entstand ein großes, auf Spenden der Schülerinnen und Schüler basiertes Buffet, welches Spezialitäten aus unterschiedlichen Kulturgemeinschaften zusammenführte und es den Teilnehmern dadurch ermöglichte, die Kulinarik verschiedener Länder zu probieren. Ergänzt wurde dieses Angebot durch vonseiten der Schülervertretung organisierte Datteln und Wasser, welches das traditionelle Fastenbrechen ermöglicht haben. Der Abend bleibt allen Beteiligten als ein absolut ge-

meinschaftsförderndes interkulturelles Erlebnis in Erinnerung und soll auch im kommenden Schuljahr wiederholt werden.



Gemeinsames Fastenbrechen

Wann: Donnerstag, den 21.03.24 um 18:30- 21:00

Wo: Aula der Gesamtschule Erle

Alle sind herzlich eingeladen!

Bitte eigenes Geschirr mitbringen sowie Speisen oder Getränke für das gemeinsame Buffet.

© Gesamtschule Erle—Kurzthals

Honigernte 2024



Unsere Bienen-AG konnte Ende Mai mit der Honigernte unserer drei Bienenvölker beginnen. Dies ist für die Schülerinnen und Schüler innerhalb dieser Arbeitsgemeinschaft immer wieder ein spannender Moment, wenn sie die Ergebnisse ihres ganzjährigen Engagements unmittelbar sehen können. Ähnlich wie in den vergangenen Jahren konnten dieses Jahr wieder rund 50 Kilogramm Honig von unseren Völkern geerntet werden. Dies ist wiederum eine tolle Ausbeute, die unserer Schulgemeinschaft in Form des mittlerweile traditionellen Honigverkaufs in den kommenden Monaten wiederum zuteil werden wird.

Ankündigung der Projektwoche

Die Zeit zwischen der Noteneintragung und dem Schuljahresende ist sowohl für die Schülerinnen und Schüler als auch die sie unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer oft quälend lang und inhaltlich wenig ertragreich, da die Motivation zum Lernen im Angesicht der anstehenden Sommerferien kaum noch gegeben ist. Aus diesem Grund wurde vonseiten der Lehrerkonferenz für dieses Schuljahr beschlossen, diese Zeit dahingehend zu nutzen, eine Projektwoche anzubieten, in der über den

unterrichtlichen Tellerrand hinausgehend überfachlich gearbeitet werden kann. Das bedeutet, dass unsere Schülerinnen und Schülern in der Woche vom 24. bis zum 28. Juni 2024 an unterschiedlichen Projekten arbeiten, die sich an den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen orientieren. Dazu haben sowohl Lehrerinnen und Lehrer als auch Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler verschiedene Projektideen eingebracht, welche in den vergangenen Wochen vonseiten der Schülerin-

nen und Schüler ausgewählt werden konnten. Aufgrund der Vielfältigkeit der Projektinhalte und Projektmethoden, können diese in ihrer Bandbreite an dieser Stelle kaum beschrieben werden, weshalb nebenstehend beispielhaft die für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 anzuhilfenden Projekte dargeboten werden. Alle Projektergebnisse werden nach einer intensiven Erarbeitungsphase von Montag bis Donnerstag freitags der Schulöffentlichkeit präsentiert, sodass alle

Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben werden, die Ergebnisse anderer Arbeitsgruppen wahrzunehmen und intensiv zu würdigen. Die gesamte Schulgemeinschaft freut sich auf die Projektwoche und bedankt sich bei dem Organisationsteam für die intensive Vorbereitung dieser Woche. Wir hoffen nun, dass die Projektwoche unsere hohen Erwartungen erfüllen wird.

Angebote in der Projektwoche: Jg. 5/6

Bücherregal für alle Wir bauen uns eine Schülerbibliothek: Upsellings eines Schreines/Regals zum langfristigen Bücherstrand der Gesamtschule Erle.	Saubere Schule – schöne Schule oder: Das Anti-Öko-Projekt Mülltrennung und -vermeidung in der Schule.	Blickfang Gestaltung einiger Außenwände der Frankampstraße mit Graffiti.	Geschicklichkeits- und Iwalskiele selbst bauen Einfache Konstruktion von Spielen aus Haushaltsmaterialien.	Gemeinsam kreativ sein Gemeinsam mit Senioren malen, basteln sowie gestalten und ins Gespräch kommen.
Berufe rund um Klimaschutz – Wortschatzarbeit Erstellung eines interaktiven Wörterbuchs mit Begriffen rund um Nachhaltigkeit, sowohl in der Sprache zugewandter SchülerInnen als auch in der Unterrichtssprache.	Lebenes Ozean Vielfalt Environment Was muss ich wissen und wie kann ich meinen Beitrag leisten? Interview mit Expertinnen für KI, Durchführung biologischer Experimente, Besuch der Ausstellung Planet Ozean und vieles mehr.	Rund ums Rad: Erkundung des urbanen Lebensraumes Radpflege, -reparatur, Hintergrund, (Umwelt, Gesundheit), Erkundung verschiedener Ziele im Urbanen Raum mit dem Fahrrad.	You're the voice! Projektchor, der Lieder einstudiert und vorträgt, die eine aktivistische Bedeutung haben bzw. den Aufruf sind für andere Menschen, die Umwelt und gegen Ungerechtigkeit einzusetzen.	Gesundheit und Wohlergehen: Urlaub zuhause Nachhaltiger Tourismus, weniger Ungleichheiten? Urlaub trotz Armut, Wohlergehen trotz Armut, nachhaltige Städte? Konsum. Wir erproben Möglichkeiten der Selbstbeschäftigung. Wir suchen Wege zu mehr Gesundheit und Wohlergehen.
Vulkane Wie funktioniert eigentlich ein Vulkan? Und was hat das mit Nachhaltigkeit zu tun?	Naturwissenschaften in der Praxis Mit digitalen und analogen Messgeräten Experimente planen und durchführen. 1-3€ Kostenbeteiligung für einen Ausleih.	Du wirst Filmemacher*in – Geschicklichkeit für alle Soziale Gerechtigkeit im Alltag – Erstellung von eigenen Filmen.	Dance-Crew Gesamtschule Erle Tanzen für Anfänger und Fortgeschrittene.	SportARTechnik Fußball nachhaltig gestalten
Nachhaltigkeit digital Gemeinsam digitale nachhaltige Tools kennenlernen und ausprobieren (Ecovia, To good to go etc.).	Malen fürs Klima Erstellung von verschiedenen Bildern und Plakaten zur Verdeutlichung der Besonderheiten unseres Planeten.	Upcycling – aus Alt mach Neu Neue Kleidungsstücke und Accessoires aus alten Stoffen herstellen und erste Projekte an der Nähmaschine.	Leserzeichen erstellen Kreative Leserzeichen für Bücher, Comics usw. erstellen.	MAKEOVER Sportumkleidekabinen, Bio-Raum Die Sportumkleidekabinen hätten gerne ein Makeover!

© Gesamtschule Erle — Kurzthals

Ab ins Beet in Erle: Schulgarten Schulgarten im Kleingartenverein Erle: Bepflanzen, Gießen, Jäten, Ernten. Kleingärten besichtigen und Ideen für eigenen Umsetzung sammeln. Zusammenarbeit mit der Surresstraße.	QR Code-Rallye im „grünen Klassenzimmer“ Instandsetzung von Garten und Beete sowie Erstellung einer interaktiven QR-Code-Rallye (Lesepurgeschichten, Pflanzen- und Tierkunde, Mischen-wald, Messen und Flächenberechnung Mathe...).	Gestaltung/Veranschaulichung des Schulgartens an der Surresstraße Bau und Gestaltung von Hochbeeten; Schaffung von Möglichkeiten zum Anpflanzen von Gemüse.	Podcasts zum Thema Nachhaltigkeit Es sollen Podcasts zum Thema Nachhaltigkeit erstellt werden. Zum Beispiel wie im Schulleben Müll vermieden werden kann. Podcasts sind Radiobeiträge, die im Internet abrufbar sind.	Das Stundenplan Upgrade In das, was ich in der Schule lernen wirklich sind? Wenn ja, wie sollte es dann sein? – Wir erstellen ein nachhaltiges Schulprogramm unter der Berücksichtigung des Allgemeinwissens.
Tafel Baderzimmer – back to nature Aussensanierung mit Mikropilastik und seinen Einflüssen auf Mensch und Umwelt. Erarbeitung möglicher alternativer Produkte, die kein Mikropilastik enthalten und Herstellung mikropilastikfreier Pflegeprodukte.	Zukunftssicht 2030: Besuch der Realblauere für Zukunftsbildung Wie kann eine nachhaltige Vision 2030 für unsere Stadt aussehen? Fahrradtour zu den Realblauere, J.ernote und Lernlabore, „Partizipation im Quartier“, „Digitale Stadt“ und „Stadt und Wissenschaft“ in Gelsenkirchen.	Nachhaltigkeit gestalten: Unsere Zukunft in unseren Händen Wie werden Städte nachhaltig? Wie leben wir bewusster? Erstellung eines kreativen Projektes.	Naturerlebnisse – wahrnehmung durch den Kanusport Einführung in den Kanusport, Handhabung sowie Fortbewegung mit den Booten. Erforschung der Vegetation am Rhein-Herne-Kanal sowie der Umgestaltung der ansässigen ehemaligen Industrieanlagen zu Freizeitzentren.	Meditation und Achtsamkeit Wie kann ich den hektischen Alltag so meistern, dass es mir trotz allen Herausforderungen gut geht und ich auf mich & andere Acht gebe? Wir lernen einfache Meditationen, um im Alltag zu entspannen (z. B. Meditation) und probieren sie gemeinsam aus.
Vegetarisch? Vegane Ernährung: Rezepte auswählen, umsetzen und präsentieren.	Auf Hahn gekommen: Von glücklichen Hühnern und gläsernen Bio-Eiern Hühnerhaltung und nachhaltigen Leben? Hahn und Hühnerhaltung sowie Bio-Eiern und Umgang mit Lebewesen und Lebensmittel. Hühner pflegen, Berücksichtigung eines Bienenhofes.	Leben im Wasser Das Team der Exoten-AG beschäftigt sich mit den Voraussetzungen für Leben in deutschen Gewässern und informiert darüber, was man tun kann, um dieses zu schützen.	Kunstvolle Gestaltung: Dekorieren und Malen als Ausdruck unserer Kreativität Kreative Energie: Wände unserer Schule gestalten. Farbe und Leben in unsere Lernumgebung bringen.	Gestaltung von Räumen und Flächen Wände streichen (außen) und Schillolo anmalen; Treppen dekoriert aufbereiten (Bsp.: 1x1, Sprichwörter, anschreiben); Lesee- und Klassenräum gemütlicher gestalten

© Gesamtschule Erle — Kurzthals



Neue Medienscouts gesucht

Dass das Internet nahezu unendlich viele Chancen und zugleich auch Risiken birgt, ist theoretisch allen Nutzerinnen und Nutzern hinreichend bekannt. Diese Chancen jedoch gezielt zu erkennen und sich dabei gleichzeitig den Risiken bewusst zu sein und mit diesen reflektiert umzugehen, dabei unterstützen an unserer Schule die „Medienscouts“. Sie helfen nämlich ihren Mitschülerinnen und Mitschülern bei Problemen aller Art im Internet und führen tiefgreifende Beratungen zu einer angemessenen Nutzung des Internets durch. Da jedoch unsere aktuellen Medienscouts mit dem Ende des Schuljahres ihre Schullaufbahn in der Sekundarstufe I beenden, werden für das kommende Schuljahr neue Medienscouts gesucht. Nähere Informationen können interessierte Schülerinnen und Schüler dem nebenstehenden Flyer entnehmen. Die betreuenden Lehrerinnen, Frau Drescher und Frau Jendrysik, freuen sich auf möglichst viele interessierte Schülerinnen und Schüler und eine intensive, jedoch zugleich auch interessante und abwechslungsreiche Arbeit im kommenden Schuljahr.

MEDIENSCOUTS
Schülerinnen und Schüler an der Gesamtschule Erle

WIR SUCHEN DICH!

UNSERE AUFGABEN:
Wir helfen euch bei euren **Problemen im Internet** und unterstützen euch so gut wir nur können. Egal ob es um **Internetseiten, Spam-Nachrichten oder Cybermobbing** geht, wir sind immer für euch da. Wenn ihr uns braucht sind wir bereit!

Egal ob euer Problem **GROß** oder **klein** ist, ihr könnt immer zu uns kommen!

JETZT SUCHEN WIR NEUE MEDIENSCOUTS!

DAS MUSST DU MITBRINGEN:
Du hast Lust, dich in Themen rund um Social Media einzuarbeiten und dann Mitschülerinnen und Mitschülern helfen?
Du bist ab dem 1. September bei uns in den kommenden Tagen und Wochen durch die Jahrgänge 7 bis 9 gehen und auch die Aufgaben verstehen. Sprich uns gerne an.

VORTEILE
Da wir selber Schüler sind können wir euch weitausgehend besser verstehen und beraten als es Lehrer jemals können. Aus diesem Grund könnt ihr uns immer kontaktieren wenn ihr ein Thema Medien Probleme habt.

Wir sind immer für euch da!

WIE SIND WIR ERREICHBAR?
1. Serv per E-Mail über den Empfänger "Medienscouts"
2. In der Schule (persönlich)

DAS SIND WIR!
Egal ob Social Media, Cybermobbing, Spam-Nachrichten, wir sind immer bereit euch zu helfen. Kontaktiert uns mit Frau Drescher und Frau Jendrysik.

© Gesamtschule Erle — Drescher

Schulsongaufnahme

Passend zur Feier des kompletten Ausbaus unserer Schule im vergangenen Jahr wurde auch der zu diesem Anlass komponierte Schulsong „Hier in Erle“ durch eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern auf der Bühne präsentiert und mit großer Begeisterung bei der Schulöffentlichkeit aufgenommen. Schon damals bestand der Wunsch der Schülerinnen und Schüler sowie der das Projekt unterstützenden Lehrpersonen, diesen Song professionell aufnehmen zu können. Am 17. Mai 2024 war es nun so weit und ca. 20 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 6 bis Q1 trafen sich und sangen unseren Schulsong gemeinsam ein und untermalten den Gesang musikalisch. Unterstützt wurde diese Produktion durch Kai Wälken von „Kai's Rock und Pop School“. Die dabei entstandenen Aufnahmen unterlaufen in den kommenden Wochen nun der sogenannten „Postproduktion“, bei der die Tonspur zu einer harmonischen Einheit hin ausbalanciert wird. Im Anschluss daran wird der Schulsong auch der Schulöffentlichkeit in digitaler Form zugänglich gemacht werden. Wir freuen uns riesig auf das Ergebnis!



© Gesamtschule Erle — Bannefeld

Ergebnisse Umfrage zur sexualisierten Gewalt

Schülerinnen und Schüler vor sexualisierter Gewalt präventiv zu schützen und Verfahrenswege und Hilfen beim Auftreten derartiger Gewaltfälle zu schaffen, ist das Ziel der Arbeitsgruppe „Schutzkonzept“ an unserer Schule. Als Grundlage für die Arbeit an diesem Konzept haben unsere Schülerinnen und Schüler sowie alle schulischen Mitarbeitenden im Januar an einer Umfrage zur sexualisierten Gewalt teilgenommen, welche in den vergangenen Wochen vonseiten der Arbeitsgruppe intensiv ausgewertet wurde. Dadurch konnten Orte und Zeiten herauskristallisiert werden, zu denen sich unsere Schülerinnen und Schüler im Schulalltag sowie in ihrem privaten Umfeld unwohl und unsicher fühlen. Auf der Grundlage dieser Daten werden nun die konkreten Problemstellen in unseren Schulgebäuden näher betrachtet

und innerhalb der Arbeitsgruppe in Kooperation mit der Schülerschaft und der Elternpflegschaft Maßnahmen und Kooperationen angestrebt, die es ermöglichen, dass sich alle unsere Schülerinnen und Schüler hinreichend sicher in unserer Schule fühlen und ihnen Möglichkeiten bewusst gemacht werden, wie sie sich gegen jede Art sexualisierter Gewalt zur Wehr setzen können. Die aus diesem Prozess heraus entstehenden Ergebnisse werden in den kommenden Monaten im Rahmen eines intensiven Austauschprozesses mit der Schulleitung, der Stadt, Eltern- und Schülervertretern in ein Schutzkonzept überführt, aus dem heraus sich wiederum ein Verhaltenskodex ableitet, an den sich alle an der Schule Beteiligten halten sollen.

Klimaschutz-Austausch mit Büyükcekmece

Bereits seit über einem Jahr besteht die Schulpartnerschaft mit Büyükcekmece in der Türkei. Im Rahmen dieses Austauschs arbeiten an den beiden Schulen jeweils Arbeitsgruppen zum Thema „Klimaschutz“ miteinander und tauschen sich in ihren Ergebnissen regelmäßig über digitale Medien aus. Um einen Überblick in Bezug auf den Nachhaltigkeitsgedanken unserer Schülerinnen und Schüler zu bekommen, hat sich die Arbeitsgruppe dazu entschieden, eine schulweite Umfrage über das Bewusstsein und die Praktiken in Bezug auf ein nachhaltiges Leben durchzuführen. Dazu haben die Schülerinnen und Schüler jeder Klasse zehn Fragen erhalten, welche sie im Rahmen von Klassenratsstunden anonym beantwortet haben.

Die Ergebnisse dieser Umfrage werden aktuell vonseiten der Projektgruppe ausgewertet und anschließend mit den Ergebnissen der Schule in Büyükcekmece verglichen, sodass daraus abgeleitet werden kann, auf welchen Ebenen weiterer Aufklärungsbedarf bei den einzelnen Schülerinnen und Schülern besteht und warum ggf. bestimmte Ergebnisse in der Türkei anders ausfallen als in Deutschland. Als Belohnung für die Teilnahme an der Umfrage erhält jeweils diejenige Klasse eines Jahrgangs, die am klimafreundlichsten agiert, eine Urkunde als „Klimahelden des Jahrgangs“. Die Arbeitsgruppe freut sich nun auf die Ergebnisse und den weiteren Austausch mit der Schule in Büyükcekmece.

QA-Abstimmungsgespräch

Am 23.05.2024 fand ein Abstimmungsgespräch der anstehenden Qualitätsanalyse (QA) für Schulen statt. Eingeladen waren Vertreterinnen und Vertreter aller schulischen Gruppen, d.h. der Schülerschaft, der Elternschaft, der Lehrerschaft und der Schulleitung. Pro Gebäude war jeweils ein Vertreter jeder Gruppe anwesend. Vorab haben alle Beteiligten Themenfelder einreichen können, die aus Sicht der jeweiligen Gruppe im Rahmen der Besuchstage der QA im September besonders begutachtet werden soll..

Das Abstimmungsgespräch verlief sehr konstruktiv und es wurde gemeinsam ein Gesamtschule Erle spezifisches Beobachtungstableau für die QA erstellt. Mit Beginn des neuen Schuljahres wird eine letzte Informationsveranstaltung für die Lehrerschaft und den gewählten Vertreterinnen und Vertreter der Elternpflegschaft und der Schülervertretung stattfinden. Die Schulbesuchstage der QA starten am 16.09. und enden am 18.09.2024. Über die Ergebnisse werden wir u.a. hier im Newsletter berichten.

Ablauf des QA-Verfahrens

Vorphase	Hauptphase	Nachphase
<ul style="list-style-type: none"> Erstinformation Vorgespräch Möglichkeit der Information der Schulöffentlichkeit Abstimmungsgespräch 	<ul style="list-style-type: none"> Planungsgespräch Information der Schulöffentlichkeit Schulbesuch 	<ul style="list-style-type: none"> Berichtsentwurf Bericht zur Qualitätsanalyse Übergabegespräch <p>-----</p> <ul style="list-style-type: none"> Zusätzlicher Pädagogischer Tag Zielvereinbarung zwischen Schule und schulfachlicher Aufsicht



© Schulministerium NRW

„Neue“ Smartphoneregulung in der Sek I

Seit Dezember 2023 ist die Smartphone-Nutzung an den Standorten der SI ausdrücklich durch die Schulordnung untersagt. Eigentlich gibt es diese Regelung bereits seit 2015, aber mit Beginn der Coronazeit und mit der Notwendigkeit des Distanzlernens und der Nutzung von I-Serv wurde diese Regelung ausgesetzt. Dank der mittlerweile sehr guten iPad-Ausstattung aller Schülerinnen und Schüler ist die Nutzung Smartphone im Schulalltag nicht mehr notwendig, so dass die Regelung wieder in Kraft treten konnte. Anfänglich gab es einige Proteste von Schülerinnen und Schülern, aber auch von Eltern. Nach über einem halben Jahr kann ich als Schulleiter (auch stellvertretend für die Lehrerschaft und für einen Großteil der Elternschaft) ein sehr positives Fazit ziehen. Auffällig ruhiger ist es beim Thema „Alltagsstreitereien durch die Nutzung sozialer Medien“ geworden. Gab es vorher täglich mehrfach Konflikte, hervorgerufen durch digital veröffentlichte Anfeindungen und Beleidigungen, so ist

dieses Phänomen deutlich zurück gegangen. Es fällt auf, dass sich die Schülerinnen und Schüler mehr unterhalten und sich mit anderen Dingen beschäftigen (Tischtennis, (Ball-) Spiele etc.). Auch die Akzeptanz in der Elternschaft ist deutlich gestiegen. Es gibt seit langer Zeit kaum Beschwerden mehr über das Wegnehmen der Smartphones bei unerlaubter Nutzung. Ich denke, dass die Entscheidung sinnvoll war im Interesse aller und hoffe darauf, dass auch im neuen Schuljahr die Vorteile eines weitestgehend smartphonefreien Schulalltags erkannt und auch geschätzt werden. Die Jugendlichen, aber auch wir Erwachsenen als Vorbilder, sollten uns insgesamt deutlich mehr „Freizeit“ gönnen. Ich meine damit die freie Zeit ohne Smartphone, ohne zu daddeln, ohne sinnfreie TikTok oder Instagramm-Inhalte. Das Smartphone ist bei der Richtigen Nutzung (z.B. Wissenspeicher, Übersetzungen, Navigation, Lernapps, sinnvolle Unterhaltung usw.) eine tolle Hilfe und Unterstützung.





Schule

Schülerinnen als Lehrerinnen

Wie eine standortübergreifende Kooperation zwischen Oberstufenschülerinnen und den Klassen der Jahrgänge 5 und 6 funktionieren kann, zeigte ein Projekt im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus. Dort nämlich erarbeitete der evangelische Religionskurs der Q1 unterschiedliche Unterrichtsmaterialien zu den Menschen- und Kinderrechten und präsentierte diese anschließend in den einzelnen Klassen der Jahrgänge 5 und 6. Durch dieses Verfahren profitierten somit beide Seiten auf unterschiedliche Weise sehr. Während sich die Schülerinnen und Schüler der Q1 intensiv inhaltlich und methodisch mit der Thematik auseinandersetzten, um diese



© Gesamtschule Erle — Puwalski

möglichst schülernah darbieten zu können, lernten die Schülerinnen und Schüler der unteren Jahrgänge inhaltlich etwas aus einer neuen Perspektive. Schließlich wurden die Unterrichtsinhalte nicht von Lehrerinnen und Lehrern sondern von Mitschülerinnen vermittelt, was wiederum die Lernmotivation deutlich steigerte. Am Ende hatten beide Seiten große Freude an der Vermittlung und Aufnahme der Lerninhalte, was insbesondere anhand des intensiven Austauschs innerhalb der Lerngruppen deutlich wurde, weshalb sich sowohl die Oberstufenschülerinnen als auch die Klassen der unteren Jahrgangsstufen eine Vertiefung dieses Rollenwechsels wünschten.

Mädchenfußballturnier

An der Gesamtschule Erle startet am Freitag, dem 21. Juni 2024 ab 08 Uhr das erste reine Mädchenfußballturnier! Bei diesem Turnier treten Teams der Jahrgänge 5 bis 9 in selbst gebildeten 5er-Teams in zwei altersentsprechenden Ligen gegeneinander an. Bei den sechs (Jahrgänge 5-7) bzw. acht (Jahrgänge 8/9) Minuten dauernden Kurzspielen geht es somit für die Teams darum, in kurzer Zeit möglichst intensiv die notwendige Leistung auf den Platz zu bringen und durchweg konzentriert zu agieren. Anders als im KO-Modus gewinnt nämlich bei diesem Turnierformat nicht

diejenige Mannschaft, die am Ende das größere Quäntchen Glück auf ihrer Seite hatte, sondern die Mannschaft, die ihre Leistung am kontinuierlichsten abrufen konnte. Begleitet wird dieses Turnier durch ein kleines Rahmenprogramm sowie voraussichtlich auch durch den Besuch der Scouting-Abteilung der Mädchenfußballsparte des FC Schalke 04, sodass für die besten Spielerinnen am Ende des Turniertages womöglich ein Probetrainingstag beim größten Fußballverein der Region winkt. Wir freuen uns auf das Turnier und wünschen allen teilnehmenden Teams viel Erfolg!



© Gesamtschule Erle — Medien AG

Personelle Veränderungen

Zum Schuljahreswechsel wird es erneut personelle Veränderungen in dem Kollegium an unserer Schule geben. Neben einigen Abgängen, die gebührend in der nächsten Ausgabe dieses Newsletters verabschiedet werden, steht bereits jetzt fest, dass uns mit Frau Meyer-Fischer eine neue Kollegin in den Fächern „Biologie“ und „Chemie“ in der Sekundarstufe I unterstützen wird. Wir wünschen ihr für den Einstieg alles Gute und bis dahin zunächst noch erholsame Sommerferien!

Jahrgänge 5/6

Haus der Kinder

Welttag des Buches – „Mission Roboter“

„Mission Roboter“ lautet der Titel der diesjährigen Geschichte, welche die Stiftung Lesen allen interessierten Schülerinnen und Schülern anlässlich des Welttages des Buches (23. April eines jeden Jahres) kostenfrei zur Verfügung stellt. In der Geschichte geht es um Mila und Baran, die es lieben, anderen Menschen zu helfen und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Deshalb haben sie die Glücksagentur gegründet, die Lösungen für Probleme aller Art verspricht. Dies gelingt so lange, bis eines Tages ein merkwürdiges Objekt auf der Dachterrasse direkt gegenüber ihrer Agentur landet: Ein Roboterkind namens A3B3. Mila und Baran zögern nicht und wollen dem Roboterkind helfen, woraufhin sich eine spannende Geschichte zur Lösung des Falls anschließt. Mit dieser Ge-

schichte haben sich in diesem Jahr alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 im Deutschunterricht beschäftigt und dazu Lesemappen, Leselapbooks oder Lesetagebücher angefertigt. Dieser kreative Umgang mit dem Buch ermöglichte es den Schülerinnen und Schülern sich auf unterschiedliche Weise entsprechend ihrer individuellen Interessen mit dem Werk auseinanderzusetzen und dadurch unterschiedliche Zugänge zum Lesen und zum Umgang mit Literatur zu erhalten. Auch im kommenden Schuljahr soll aufgrund der positiven Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler diese gemeinsame, klassen- und jahrgangsübergreifende Methode zum Umgang mit Literatur im Deutschunterricht der Jahrgänge 5 und 6 wieder durchgeführt werden.



© Stiftung Lesen

Zeitschriften in der Schule

Die „Stiftung Lesen“ bietet allen weiterführenden und berufsbildenden Schulen ab Klasse 5 seit über 20 Jahren an, kostenfreie Zeitschriften unterschiedlicher Genres wie Comics oder Wissensmagazine und aus verschiedenen Themenbereichen wie zum Beispiel der „Tierwelt“ oder dem „Sport“ für die Arbeit im Unterricht zur Verfügung zu stellen. Dieses Angebot nahmen unsere Klassen des fünften und sechsten Jahrgangs in diesem Schuljahr wahr und erhielten eine vielfältige Auswahl an Kinder-, Jugend- und Publikumsmagazinen, welche unseren Schülerinnen und Schülern in Ton, Ansprache, Länge und Schwierigkeitsgrad stark individuell differenzierende Lesetexte darboten. Dies ermöglichte insbesondere im Deutschunterricht, jedoch auch darüber hinaus in Phasen des freien Arbeitens eine an den individuellen Interessen unserer Schülerinnen und Schüler orientierte Lesekompetenzförderung. So wurde zum Beispiel in einer Klasse vonseiten der Schülerinnen und Schüler der für sie persönlich interessanteste Artikel ausgewählt und der Inhalt dessen den übrigen Mitgliedern des Klassenverbandes präsentiert, sodass am Ende alle Schülerinnen und Schüler einen Überblick über einen großen Teil der Inhalte der einzelnen Artikel in den Zeitschriften erhielten. Insgesamt hatten die Schülerinnen und Schüler große Freude am Umgang mit den Zeitschriften, was insbesondere auch daran erkennbar war, dass sie sich diese in Vertretungsstunden oder in den Pausen zum individuellen Lesen holten. Aus diesem Grund wird das Projekt zur Lesekompetenzförderung auch in den kommenden Schuljahren fortgeführt.



© Stiftung Lesen

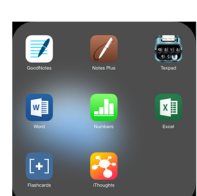
Präventionsveranstaltung der Abteilung 5/6

Alle unsere Schülerinnen und Schüler nutzen jahrgangsübergreifend täglich mobile Endgeräte. Die damit verbundenen Gefahren in sozialen Medien oder in Bezug auf die Cybersicherheit kennen sie jedoch oftmals nur in ihren Grundzügen. Aus diesem Grund ist eine kontinuierliche diesbezügliche Aufklärung der Schülerinnen und Schüler von zentraler Bedeutung. Diese wurde in den vergangenen Wochen intensiv von Herrn Schacht in den Jahrgängen 5 und 6 durchgeführt. Im Rahmen einer Schulstunde klärte Herr Schacht über die Gefahren bei der Nutzung sozialer Medien, insbesondere für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 12 Jahren, auf und klärte gemeinsam mit den

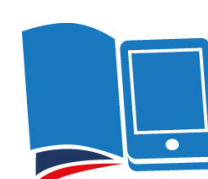


© Gesamtschule Erle — Koch

Schülerinnen und Schülern offene Fragen zur Cybersicherheit. Ergänzt wurde dieses Angebot durch einen Elternabend am 24. April 2024, bei dem Herr Schacht ebenfalls im Beisein der Schulpflegschaft und der Abteilungsleitung, Frau Koch, über Cybersicherheit und die notwendige Unterstützung vonseiten der Eltern informierte. Das Angebot wurde vonseiten der Eltern interessiert angenommen, weshalb sich vonseiten der Abteilung 5/6 nun dazu entschieden wurde, die Aufklärung in Bezug auf Cybersicherheit obligatorisch im Jahrgang 5 durchzuführen, sodass in den höheren Jahrgängen anschließende Präventionsangebote darauf aufbauend orientiert werden können.



Iserv



Klasse!Digital



Haus der Kinder

„Wer versteckt sich da im Quallenschwarm?“ - Gemeinschaftskunstwerk der 5er



© Gesamtschule Erle — Nord

Im Rahmen der Wandgestaltung zum Thema „Unterwasserwelten“ im Foyer des Gebäudes an der Frankampstraße haben Schülerinnen und Schüler der Klassen 5B und 5D ein Gemeinschaftskunstwerk mit dem Titel „Wer versteckt sich da im Quallenschwarm?“ geschaffen. Zu sehen ist ein bunter Quallenschwarm, der aus individuell gestalteten Quallen verschiedener Schülerinnen und Schüler auf eine mit Acrylfarbe bemalte Leinwand collagiert wurde. Zur Gestaltung der Quallen haben die Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Materialien experimentiert wie Papier, Karton, Wasser- und Acrylfarbe sowie Ölpastellkreide.

Aufgrund räumlicher Knappheit gibt es leider keinen Kunstraum im Gebäude der Frankampstraße, aber das hat die Schülerinnen und Schüler nicht davon abgehalten kreativ zu werden. Auch in der Gymnastikhalle und in der Dusche lässt es sich hervorragend malen. Damit ist das Projekt Wandgestaltung aber noch nicht beendet. Weitere Kunstwerke sind in Arbeit und wir können gespannt sein auf kreative Ideen unserer Schülerinnen und Schüler der Frankampstraße. Schau genau hin! Drei Lebewesen bzw. Dinge haben sich in den Quallenschwarm verirrt. Findest du sie?



© Gesamtschule Erle — Nord

Schooldance Contest - Die Gesamtschule Erle nimmt an großem Tanzwettbewerb teil

Am 03.07.2024 findet am Theodor-Heuss-Gymnasium in Hagen zum zweiten Mal der "Schooldance Contest" statt, ein großer Tanzwettbewerb mit Profijury. Auch die Gesamtschule Erle wird dieses Mal mit talentierten Tänzerinnen des 5. Jahrgangs an den Start gehen. Insgesamt wird es vier verschiedene Kategorien geben (Solo, Duo, Trio und Team), in denen sich Schülerinnen und Schüler verschiedener Schulen messen werden. Dua und Damla aus der 5E sowie Aliyah aus der 5B gehen nicht nur in der Kategorie Solo an den Start, sondern treten ebenfalls als Trio an. In der Kategorie Duo werden Leonie und Lina aus der 5E starten. Zudem wird sich unser Schulteam "G.E. Lions Squad", welches sich in diesem Schul-

jahr aus der Tanz-AG neugegründet hat, in der Kategorie Team messen. Ab 11:00 Uhr ist die Veranstaltung öffentlich. Freunde und Familie können gegen eine Eintrittsgebühr von 5€ zuschauen und tatkräftig anfeuern. Auch am Ende der Projektwoche, am 28.06.24, wird es eine Möglichkeit geben, unser Schulteam live zu sehen. Am Präsentationstag der Projektwoche wird das Team nach einer intensiven Trainingswoche ihre Choreografie zum ersten Mal aufführen. Wir können gespannt sein! Alle Tänzerinnen freuen sich auf aufregende Auftritte und können es kaum erwarten die Tanzfläche zum Glühen zu bringen. Wir wünschen einen unvergesslichen Contest und viel Erfolg!



© Schooldance Contest



© Gesamtschule Erle — MedienAG

2. Platz bei den Hallenmasters

Bei den schulformübergreifend ausgetragenen Hallenmasters musste sich das Team der Gesamtschule Erle in diesem Jahr erst im Finale geschlagen geben und konnte sich somit über einen hervorragenden 2. Platz freuen. Dies war eine spielerisch und kämpferisch tolle Leistung unserer Mannschaft, die im kommenden Jahr, so zumindest das ausgerufene Ziel, mit dem Sieg bei den Hallenmasters gekrönt werden soll. Den Höhepunkt des Tages bildete jedoch die Siegerehrung, bei der die Urkunden vom Schalker Nachwuchsstar Assan Ouedraogo persönlich übergeben wurden. Herzlichen Glückwunsch zu einer tollen Leistung!



© Gesamtschule Erle — Sisman



© Gesamtschule Erle — MedienAG





Jahrgänge 7/8

Erfolgreiche Teilnahme am Planspiel Börse

Das Planspiel Börse ist ein spannender Online-Wettbewerb, bei dem die Teilnehmenden ein Wertpapierdepot mit einem virtuellen Spielkapital eröffnen. Dieses Spielkapital gilt es durch geschickte Transaktionen an der Börse zu vermehren. Die fiktiven Käufe und Verkäufe werden dabei fortlaufend mit den realen Kursen während der Börsenöffnungszeiten abgerechnet. „Learning by Doing“: Der simulierte Wertpapierhandel vertieft somit auf spielerische Weise wirtschaftliche Grundkenntnisse und vermittelt Börsenwissen zum individuellen Vermögensaufbau. Außerdem fördert der 17wöchige Wettbewerb auch den Blick über den Tellerrand: Individuelle Vermögenspla-

nung rückt für die Schülerinnen und Schüler in den Blickpunkt ihres Denkens, was insbesondere in Zeiten geringerer Rentenerwartungen in der Zukunft eine zunehmend entscheidendere Bedeutung einnimmt. Auch die Schülerinnen und Schüler unseres Wahlpflichtbereichskurses „Arbeitswelt-Wirtschaft“ im achten Jahrgang nahmen in diesem Jahr an dem Planspiel „Börse“ der Sparkasse Gelsenkirchen teil. Dabei gelang es einer Gruppe durch einen geschickten Vermögensaufbau sehr erfolgreich unter die TOP 3 in Gelsenkirchen zu kommen. Dieses tolle Engagement wurde vonseiten der Sparkasse mit entsprechenden Urkunden gewürdigt. Herzlichen Glückwunsch für die erfolgreiche Teilnahme!



© Gesamtschule Erle — Özdemir

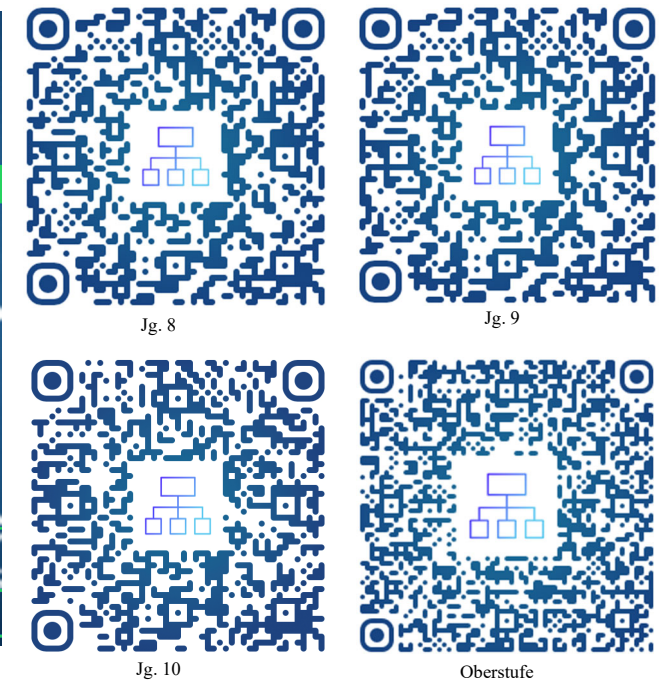
Berufsfelderkundungstage unseres Jg. 8

Die Berufsfelderkundungstage sind für die Schülerinnen und Schüler des achten Jahrgangs als erster praktischer Ansatzpunkt zur Berufsorientierung als ein Baustein des landesweiten Programms „Kein Abschluss ohne Anschluss“ obligatorisch. Sie knüpfen an die individuellen Erkenntnisse der Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Eltern aus der Potenzialanalyse an und bieten die Möglichkeit, die Berufswelt und unterschiedliche Berufsfelder praxisnah kennenzulernen. So erhielten unsere Schülerinnen und Schüler nach den Osterferien das Angebot, an den drei Tagen drei unterschiedliche Berufsfelder zu erkunden und dadurch

erste konkrete Einblicke in die Berufswelt und betriebliche Unternehmen zu gewinnen. Die daraus entstandenen individuellen Eindrücke dienen nun wiederum als Grundlage für die Auswahl des passenden Betriebspraktikumsbetriebs im kommenden neunten Jahrgang. Die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler waren insgesamt positiv, da ihnen die Berufsfelderkundungstage einen ersten Überblick über mögliche Ausbildungsberufe ermöglichten und sie nun konkrete Ansätze für ihre weitere berufliche Orientierung sammeln konnten.



© Gesamtschule Erle — Medien AG



Synagogen-Besuch

Das Judentum ist nicht zuletzt aufgrund seiner Geschichte und des noch immer in Teilen unserer Gesellschaft bestehenden Antisemitismus ein zentraler Bestandteil des Religionsunterrichts im Jahrgang 7. Insbesondere immer wieder auftretende antisemitische Hassparolen verdeutlichen die zentrale Bedeutung, warum Schülerinnen und Schüler bereits sehr frühzeitig für einen positiven Umgang mit dem Judentum sensibilisiert werden sollten. Aus diesem Grund wurden den Schülerinnen und Schülern der katholischen und evangelischen Religionskurse des siebten Jahrgangs zunächst grundlegende Kenntnisse über das Judentum sowie jüdische Bräuche und Feste vermittelt, sodass dieses Wissen darauf aufbauend durch den Besuch der Neuen Synagoge in Gelsenkirchen vertieft und praktisch angewandt werden konnte. Dieser Besuch fand am 22. Mai



© Gesamtschule Erle - Fanty

2024 statt. In dessen Mittelpunkt stand eine interessante Führung von Herrn Fehling, die sich unter anderem mit der Geschichte der Synagoge in Gelsenkirchen und ihrer Zerstörung 1938, der Geschichte der jüdischen Gemeinde (ihre Anfänge, die Zeit der Verfolgung im Nationalsozialismus sowie der aktuellen Entwicklung der Mitgliederzahlen) befasste und durch sämtliche religiöse Räumlichkeiten der Synagoge (Versammlungsraum, Gebetsraum, etc.) ging. Dadurch erhielten die Schülerinnen und Schüler breite Informationen über die Angebote der jüdischen Gemeinde und das Leben in der jüdischen Gemeinde in Gelsenkirchen. Für die Schülerinnen und Schüler war es ein rundum lehrreicher Tag, der ihnen die Religion des Judentums praktisch deutlich näher brachte.

Projekt "Fair Play Plus"

„Im Mai haben die Klassen 7c, 8c und 8f an dem Antidiskriminierungstraining „Fair Play Plus“ der Caritas teilgenommen. Dabei haben sich die Klassen mit zwei Trainerinnen der Caritas jeweils an zwei Tagen mit den Themen Gefühle und Emotionen, Nähe und Distanz, Teambuilding, Vorurteile, Rassismus und Ausgrenzung auseinandergesetzt. Anhand verschiedener Spiele wurden die Schülerinnen und Schüler für die Themen sensibilisiert, indem sie beispielsweise das Spiel "Stille Post" spielten, bei dem beabsichtigt wurde, falsche Nachrichten am Ende zu erhalten. Dieses Spiel hat dazu beigetragen, die Schülerinnen und Schüler dafür zu sensibilisieren, wie sich Gerüchte verbreiten, wie verändert sie ankommen können und inwiefern sie das Potential haben, Leute zu verletzen. Aufgrund der positiven Erfahrungen der Jahrgänge 7 und 8 hat auch der Jahrgang 10 im Juni an diesem Training teilgenommen.“

Buchrezension: "Ich weiß alles über dich"



© Gesamtschule Erle - Kurzahls

Im Deutschunterricht der Klasse 7C haben wir gemeinsam das Buch "Ich weiß alles über dich" von Thomas Feibel gelesen. Hierbei handelt es sich um einen Jugendroman mit einem Hauch Krimi, der 2016 erschienen ist. Das Buch behandelt das Thema "Stalking durch Social Media". "Ich weiß alles über dich" erzählt von Nina, die bis vor Kurzem von ihrem Ex-Freund Limo gestalkt wurde, da dieser nicht mit ihrer Trennung klar kam. Doch dann beginnt das Stalking wieder. Anfangs denkt Nina, dass all die anonymen Nachrichten sowie Pakete, die sie nicht be-

stellt hat, von ihrem Ex-Freund Limo kommen. Doch auch nachdem ihre beste Freundin Paula ihn damit konfrontiert, hört es nicht auf und Nina wird immer verzweifelter. Dann lernt sie Ben kennen, dieser will ihr mit all diesen Problemen helfen. Durch Ben erhofft sich Nina endlich Ruhe und einen Neustart - gelingt ihr dieser? Der Jugendroman "Ich weiß alles über dich" ist perfekt für Kinder und Jugendliche geeignet, da er über die Gefahren von Handys, Computer sowie Social Media aufklärt und die Handlung in einer ihnen bekannten alltäglichen Lebenssituation spielt. Außerdem weist das

Buch darauf hin, dass Stalking Leben zerstören kann. Der Protagonistin Nina ist genau das passiert. Jemand traf Entscheidungen für sie, die ihr Leben stark beeinflussten und immer wieder für viel Stress und Problemen sorgten. Nina hatte Angst, verlor Freunde und bekam zudem Probleme in der Schule. Das Buch kann viele Personen zum Umdenken bewegen und zu einem kritischen Umgang mit Medien anregen. Mir hat das Buch sehr gut gefallen, da es einen leichten Krimi Charakter aufweist und es eben stark zum Nachdenken anregt. Johannes (7C)



© Gesamtschule Erle - Kurzahls



Mittelstufe

Jahrgänge 9/10

Abschluss unseres zehnten Jahrgangs

Das Ende des Schuljahres bedeutet auch in diesem Jahr wieder das Ende der (Regel-) Schullaufbahn für unsere Schülerinnen und Schüler des zehnten Jahrgangs. So wurden nach den Osterferien die Zentralen Abschlussprüfungen geschrieben und die Schülerinnen und Schüler erhielten zu Beginn dieser Woche, am 11. Juni 2024 ihre Vor- und Prüfungsnoten mitgeteilt, sodass sich daran dann die Mottotage bis zum letzten Schultag am vergangenen Freitag (14. Juni 2024) angeschlossen. Die letzten Tage waren durchweg zwar mit einem gewissen Wehmut, dass die Zeit in den einzelnen Klassenverbänden nun vorüber ist, versehen, doch insgesamt herrschte eine aus-

gelassene und positive Stimmung zum Abschluss der Schullaufbahn vor. Die offizielle Verabschiedung und Zeugnisübergabe findet dann am 26. Juni 2024 in einer gemeinsamen Veranstaltung aller Absolventinnen und Absolventen in der Aula unserer Schule statt. Erfreulich ist in diesem Zusammenhang zu vermelden, dass sich bereits über 60 Schülerinnen und Schüler für unsere Gymnasiale Oberstufe angemeldet haben und zugleich auch zahlreiche Schülerinnen und Schüler direkt in eine Berufsausbildung starten. Wir wünschen allen Absolventinnen und Absolventen unseres zehnten Jahrgangs viel Erfolg für ihren weiteren schulischen und/oder beruflichen



Lebensweg und hoffen, dass sich die Wege unserer Schule mit denjenigen unserer Absolventinnen und Absolventen auf unterschiedliche Weise in den kommenden Jahren immer mal wieder kreuzen werden.

Anmerkung: Zum Redaktionsschluss des vorliegenden Newsletters lagen noch keine abschließenden Zahlen in Bezug auf die Abschlüsse unseres zehnten Jahrgangs vor. Diese werden in der kommenden Ausgabe zusammen mit Bildern der Abschlussfeierlichkeiten nachgereicht.

Besuch der Berufsfachmesse „Vocatium“

Am 17. und 18. April 2024 veranstaltete das „Institut für Talententwicklung“ die jährlich stattfindende Fachmesse für Ausbildung und Studium „vocatium“ im Wissenschaftspark Gelsenkirchen. Dort präsentierten sich neben Ausbildungsbetrieben auch Hochschulen und Akademien sowie Beratungsinstitutionen, an die sich Schülerinnen und Schüler bei individuellen Berufsberatungsfragen wenden können. Das Ziel dieser Messe ist es, ein niederschwelliges Angebot zu schaffen, im Rahmen dessen sich Besucherinnen und Besucher der Messe mit den Ausstellern austauschen und erste individuelle Kontakte für eine Ausbildung oder ein Studium knüpfen können. Diese Messe wurde von dem gesamten neunten Jahr-

gang zunächst vorbereitet, indem zuvor Wunscherufe abgefragt und konkrete Termine mit entsprechenden Ausstellenden vereinbart wurden und im Anschluss daran gemeinsam besucht. Durch dieses Verfahren gelang es, dass einige Schülerinnen und Schüler mit den Ausstellenden individuelle Praktika vereinbarten und darüber hinaus auch einige Bewerbungen für Berufsausbildungen für das kommende Jahr bereits eingereicht wurden, sodass der Besuch der Messe als absolut gelungen einzuschätzen ist. Auch für das kommende Schuljahr steht der Besuch der Fachmesse für unsere Schülerinnen und Schüler des neunten Jahrgangs bereits fest im Jahresplan.



Antirassismustraining „FairPlay Plus“

Alle Klassen unseres zehnten Jahrgangs nahmen nach dem Abschluss ihrer Zentralen Abschlussprüfungen zur Stärkung ihres Selbstwertgefühls und zur Schulung eines korrekten Entgegenstehens gegen Rassismus und Ausgrenzung ihrer Mitmenschen an dem Antirassismus- und Antidiskriminierungstraining „FairPlay Plus“ teil. In Zusammenarbeit mit der Caritas Gelsenkirchen lernten die Schülerinnen und Schüler an jeweils einem Übungstag im Juni die Sensibilisierung für den möglichen Umgang mit für ihren Alltag zentralen Themen wie Beleidigungen und Erniedrigungen bezogen auf Hautfarbe, Sexualität, Herkunft, Religion oder Behinderung. Jeweils



Wir beraten bei Diskriminierung!

im Klassenverband erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Coaches der Caritas dazu verschiedene Module, die einen um-

fassenden Einblick in die unterschiedlichen Ausprägungen von Diskriminierung und Rassismus boten und zum Nachdenken über das eigene Han-

deln und Verhalten anregen. Dabei erhielten sie auf die Bedürfnisse der einzelnen Klassenverbände hin ausgerichtete Schulungen in den Modulen „Nähe und Distanz“, „Team-Building“, „Diskriminierung und Vorurteile“, „Rassismus und Ausgrenzung“, „Privilegien“ sowie „transkulturelle Kompetenz“. Insgesamt zeigten unsere Schülerinnen und Schüler im Anschluss an diese Workshops durchweg gestärkt in Bezug auf ihr Selbstbewusstsein und ihre Kompetenzen zum entschiedenen Entgegenstehen gegenüber jeder Form von Diskriminierung und Rassismus.

Abschlussfahrten 24/25

Die Abschlussfahrten unseres zehnten Jahrgangs finden unmittelbar nach den Herbstferien im kommenden Schuljahr in die beiden Großstädte Hamburg und Berlin statt. Die Klassen sind bereits voller Vorfreude und bereiten sich bereits jetzt intensiv auf diese Fahrten vor. Schließlich ermöglichen es derartige Fahrten, dass sich die Klassen untereinander noch einmal näher kennenlernen und ein Gemeinschaftsgefühl entwickeln, welches die Schülerinnen und Schüler anschließend gemeinsam durch die anstrengende Endphase zur Erreichung des angestrebten Schulabschlusses trägt.



Kurzfilmpräsentation

Am 21. März 2024 präsentierte der Wahlpflichtbereichskurs „Darstellen & Gestalten“ unseres zehnten Jahrgangs in der Aula an der Mühlbachstraße seine Kurzfilme zum Thema „Freundschaft“, an denen die Schülerinnen und Schüler in diesem Schuljahr intensiv gearbeitet haben. Dabei experimentierten sie gekonnt mit Schauspiel, Animation, Genres, Kameraführung, Licht, Ton und Schnitt, sodass am Ende neun ganz unterschiedliche Kurzfilme, die sowohl anrührende als auch toxische Seiten von Freundschaft zeigen und dabei universelle, historische und aktuelle Themen streifen, herausgekommen

sind. Die Präsentation der Kurzfilme bildete zudem auch aufgrund des anstehenden Abschlusses des Jahrgangs das Ende einer vierjährigen intensiven Arbeit in dem Kurs, wofür sich Frau Beckmann, die Kursleiterin, bei ihren Schülerinnen und Schülern am Ende der Filmpräsentation bedankte.





Kunst und spanische Künstler:innen

Das Erlernen von Fremdsprachen steht immer auch in Verbindung mit der Auseinandersetzung mit dem Kulturraum, in dem diese Sprache gesprochen wird. Aus diesem Grund beschäftigten sich die beiden Spanisch-Wahlpflichtbereichskurse des Jahrgangs 10 zum Abschluss des vierjährigen Erlernens der Sprache in der Sekundarstufe I mit dem Thema „Kunst und spanische Künstler:innen“. Zwei bedeutende spanische Künstler der letzten beiden Jahrhunderte sind in diesem Zusammenhang Dalí und Gaudí. Beide Künstler werden aktuell auch im Rahmen von „Phoenix des Lumières“ in Dortmund am Phoenixsee in Form einer immersiven Ausstellung präsentiert, bei der die Projektionen ihrer Werke in einer alten Gebläsehalle auf den zwölf Meter-Wänden, auf den 5600 Quadratmetern Boden und auf den Säulen der Industriehalle dargeboten werden, sodass die



© Gesamtschule Erle — Lammers

digitale Kunst jeden Zentimeter des Raumes als unendliche und animierte Projektion beeindruckend animiert. Untermalt wird die Kunstprojektion durch psychedelische Musik von Pink Floyd, was ein umfassendes Kunsterlebnis ermöglicht. Somit war es naheliegend, dass die beiden Kurse gemeinsam mit ihren Fachlehrern diese Ausstellung besuchen. Zur Vorbereitung wurden daher die Biografien und Kunstrichtungen der beiden Künstler erarbeitet, sodass am 03. Mai 2024 die Darbietung der Kunstwerke in dieser besonderen Form der Ausstellung künstlerischer Werke vonseiten der Schülerinnen und Schüler angesehen und beurteilt werden konnte. Die Reaktionen der Schülerinnen und Schüler auf diese Fahrt hin zu einem außerschulischen Lernort waren am Ende durchweg positiv, sodass die Exkursion einen gelungenen Abschluss nach vier intensiven Jahren Spanischlernens bildete.

Bildungsstandems

Neue Rollen, neue Chancen - Die Schülerinnen und Schüler des EB-Bandes „Pädagogik“ besuchten am Mittwoch, dem 29. Mai 2024 gemeinsam mit den von ihnen betreuten Grundschulkindern der Leythe-Schule die Abschlussveranstaltung der Bildungsstandems, wo ihnen gleichzeitig auch die Teilnahmezertifikate überreicht wurden. Im Rahmen dieser Veranstaltung bestand die Möglichkeit, sich noch einmal gemeinsam über die Highlights des einjährigen Projekts auszutauschen und gemeinsame Anschlussperspektiven zu diskutieren. Im An-

schluss daran erhielten die Schülerinnen und Schüler einen geführten Rundgang durch die DASA in Dortmund, wo sie noch einmal gemeinsame Zeit und Eindrücke miteinander sammeln konnten.



Neben den gewonnenen Erfahrungen in der einjährigen Begleitung von Grundschulkindern und Grundschulern ist insbesondere auch das erhaltene Teilnehmerzertifikat ein wertvoller Teil eines im kommenden Jahr gegebenenfalls bereits anstehenden (Ausbildungs-) Bewerbungsverfahrens, weshalb dieses Projekt im Rückblick für alle beteiligten Schülerinnen und Schüler als durchweg gelungen einzuschätzen ist.

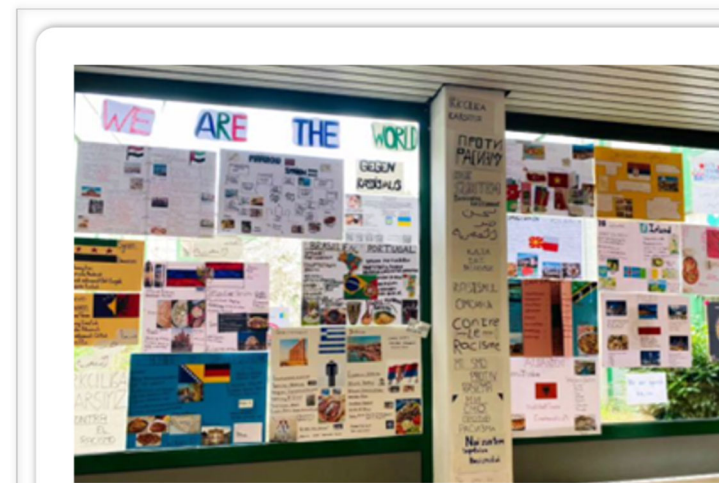


© Gesamtschule Erle - Lutterkort

„WE ARE THE WORLD“

Die WP-NW+ Kurse der Jahrgangsstufen 9 und 10, in denen vorrangig Schülerinnen und Schüler, die zuvor eine Internationale Förderklasse besucht haben, unterrichtet werden, haben anlässlich der Internationalen Wochen gegen Rassismus ein gemeinsames Projekt durchgeführt, indem jeweils zwei Schülerinnen und Schüler je ein Land ihrer Wahl unter zuvor festgelegten Kategorien vorgestellt haben. Nach der Fertigstellung der Plakate wurden diese Kategorien miteinander verglichen, sodass anschließend darüber diskutiert werden konnte, in welchen Kategorien Unterschiede und/oder Gemeinsamkeiten zwischen den ein-

zelnen Ländern und der dort lebenden Menschen liegen. Dabei wurde deutlich, wie marginal unterschiedlich einzelne Länder und ihre Bewohnerinnen und Bewohner oftmals sind und wie viele gemeinsame Probleme und Lebensgrundlagen sie haben. Den Schülerinnen und Schülern wurde dadurch also bewusst, dass die Individualität der Länder – aber auch der einzelnen dort lebenden Menschen – nur in Verbindung mit einer gemeinsam funktionierenden Weltgesellschaft zu betrachten sein kann und jeder Mensch stets nur ein kleines Einzelstück des Ganzen ist. Aber alle Menschen zusammen ergeben wiederum unsere Weltgemeinschaft, oder kurz gesagt: "WE ARE THE WORLD."



© Gesamtschule Erle



DIE GEDANKEN FREILASSEN

RADIO HERBY

Gesamtschule Erle



MEDIEN AG

© Gesamtschule Erle — Medien AG

SV

AN DER GESAMTSCHULE ERLE



Gesamtschule Erle



© Gesamtschule Erle — Medien AG



Oberstufe

Oberstufe

Schultheatertage

Die Schultheatertage haben in Gelsenkirchen schon eine lange Tradition. Bereits zum 23. Mal fanden sie in diesem Jahr im Consol Theater statt und ermöglichten es erneut Schülergruppen ihre in diesem Schuljahr erarbeiteten Ergebnisse vor einem größeren Publikum zu präsentieren oder an gezielten Workshops zur Förderung der Schauspielkompetenz teilzunehmen. Auch die Schülerinnen und Schüler des Literaturkurses „Film“ nahmen vom 22. bis zum 24. April 2024 an diesen Schultheatertagen teil und präsentierten auf größerer Bühne ihre Arbeitsergebnisse dieses Schuljahres. Neben der Präsentation einzelner erarbeiteter Ergebnisse standen jedoch insbesondere auch die Rezeption und der intensive Austausch mit anderen Schülergruppen im Mittelpunkt. Auch im kommenden Schuljahr wird der Literaturkurs erneut in den Genuss des Austauschs und der Präsentation von Arbeitsergebnissen im Rahmen der Schultheatertage kommen.



© Gesamtschule Erle — Musiat

Puppentheater: originell und ausdrucksstark

Vor dem Besuch der Premiere des Musikstücks „Death is Not the End“ am 5. Mai nahm der Projektkurs „Musiktheater“ der Q1 am Puppensalon im Foyer des Kleinen Hauses des Musiktheaters im Revier „MiR“ teil. Besonders beeindruckend waren für die Schülerinnen und Schüler insbesondere die musikalischen Kostproben des Stücks,



welches auf dem bekannten Album „Murder Ballads“ des australischen Musikers Nick Cave basiert, und die Möglichkeit, die außergewöhnlichen Puppen hautnah zu bestaunen und sogar anzufassen. Es war für alle Beteiligten eine tolle Stimmung auf den späteren Besuch der Premiere des Stücks und ein schöner Blick hinter die Kulissen des Stücks.



Costa Rica-Austausch

Bereits in den vergangenen Ausgaben dieses Newsletters wurde intensiv über den geplanten Austausch unserer Oberstufe mit unserer Partnerschule in Costa Rica berichtet. Dieser nimmt nun konkrete Formen an. So werden im Rahmen eines zweiwöchigen Austauschs 14 Schülerinnen und Schüler der EF und Q1 Anfang Oktober in den beiden Wochen vor den Herbstferien das Angebot eines Austauschs in das mittelamerikanische Land wahrnehmen und dort das Land und die Kultur näher kennenlernen. Neben dem Besuch der Schule steht dabei ein umfassendes kulturelles Programm für die

Schülerinnen und Schüler an, bei dem sie sowohl die Kulinarik als auch insbesondere das individuelle Leben der Menschen in Costa Rica näher kennenlernen können. Zwei Schülerinnen unserer jetzigen Q2 werden überdies die Möglichkeit wahrnehmen, diesen Austausch auf drei Monate hin zu verlängern und in dieser Zeit an unserer Partnerschule zu arbeiten. Wir freuen uns sehr, diesen Austausch nach der nun über einjährigen Planungsphase mit Besuchen und Gegenbesuchen unserer Partnerschule durchführen zu können und hoffen auf viele nachhaltige Eindrücke unserer Schülerinnen und Schüler!

Ausflug zur Zeche Zollverein

Die Geschichte unserer Region kennenzulernen und aktiv zu erleben, wie der Bergbau das Ruhrgebiet geprägt und verändert hat, sind die Ziele des zentralen Wandertages der Oberstufe am 02. Juli 2024 zum UNESCO-Weltkulturerbe, der Zeche Zollverein in Essen. So erhalten unsere Schülerinnen und Schüler der EF und Q1 zwei jeweils etwa einstündige Führungen zu den Themen „Kohlenwäsche“ und „Über Kohle und Kumpel“ und erfahren dadurch hautnah den Arbeitsalltag auf den Zechen sowie von dem Weg der Kohle von „unter Tage“ bis zum verkaufsfertigen Produkt. Den Höhepunkt des Tages wird der Ausblick von dem Dach der Kohlenwäscherei aus über gro-

ße Teile des Ruhrgebiets mit dem damit verbundenen „Fotostopp“ sein. Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe freuen sich bereits jetzt auf diesen Wandertag.



© Zeche Zollverein

Die EF gestaltet eigene Kunstwerke für die "Graffiti Alley"

In der kleinen Gasse neben dem Eingang der Sporthalle am Gebäude der Surkampstraße aka "Graffiti Alley" hatten sich bereits mehrfach Leute mit Wandkritzeleien verewigt. Einige Schülerinnen und Schüler der EF durften sich nun dieser kleinen Gasse annehmen und eigene Wandbilder gestalten. Das ließen sich die Schüler und Schülerinnen nicht zweimal sagen. Kaum ausgesprochen waren sie schon in ihrem kreativen Element und nach nur vier Schulstunden war das erste Wandbild auch schon fertig. Am nächsten Tag stellten sie dann auch das zweite Wandbild auf der gegenüberliegenden Seite fertig. Bei der Gestaltung waren die Schülerinnen und Schüler völlig frei in der Motivwahl. Entstanden ist dabei eine Hommage auf ihre Stadt und Heimat Gelsenkirchen. Nicht nur die Grundfarben der Stadt grün, weiß und schwarz werden in dem Wandbild aufgegriffen, auch repräsentative Orte und Gebäude der Stadt Gelsenkirchen sind zu erkennen. Auf der anderen Wandseite

kann man den Bergmannsgruß „Glück Auf!“ lesen. Schaut euch die neuen Wandbilder an! Welche gelsenkirchener Orte und Gebäude könnt ihr erkennen?



© Gesamtschule Erle — Nord

Ausflug zur Leonardo Da Vinci Ausstellung



© Gesamtschule Erle - Di Maida

Am Donnerstag, dem 18. April 2024 besuchte der Italienisch Kurs der EF die Kunst- und Wissenschaftsausstellung von Leonardo Da Vinci im Visiodrom in Wuppertal. In dieser Ausstellung gab es für unsere Schülerinnen und Schüler viele im Zusammenhang mit dem berühmten italienischen Künstler und Erfinder stehenden Dinge zu sehen und auch selbst auszuprobieren. So werden dort zahlreiche Ausstellungsstücke und Reproduktionen von Werken und Erfindungen, wie die Archimedische Schraube, die Steinschleuder und der Panzer, sowie die Mona Lisa, das letzte Abendmahl, die Verkündigung, der Vitruvianische Mensch und weitere berühmte Kunstwerke dargeboten. Die Ausstellung bietet dadurch viele interessante Infor-

mationen über das Leben von Leonardo Da Vinci, sein Zeitalter und allen Bereichen, in denen er tätig war, von der Kunst über die Mathematik bis hin zur Anatomie und Architektur. Zum Abschluss der Ausstellung besuchte der Kurs dann eine spektakuläre Lichtshow zum Genie Leonardo Da Vincis. Unsere Schülerinnen und Schüler konnten insgesamt also nicht nur viele Eindrücke sammeln, sondern auch interessante Erfahrungen über einen der berühmtesten Italiener und damit verbunden über die italienische Kultur außerhalb des Unterrichts sammeln. Aus diesem Grund empfehlen die Schülerinnen und Schüler des Italienisch-Kurses, dass die Ausstellung von möglichst vielen weiteren Interessierten angesehen werden sollte.



© Gesamtschule Erle - Di Maida



Mottowoche unserer Q2

Anders als in der Regel schulorganisatorisch üblich, fielen das Ende der Präsenzsulzeit und der Beginn der Osterferien in diesem Schuljahr nicht zusammen, was für unsere angehenden Abiturientinnen und Abiturienten den Vorteil mit sich brachte, dass die Mottowoche sowie die Intensivtage zur Vorbereitung auf das Abitur nicht zusammenfielen, sodass die Mottotage deutlich intensiver und ohne übermäßigen unterrichtsinhaltlichen Druck zur Vorbereitung auf das anstehende Abitur durchgeführt werden konnten. So verkleideten sich unsere angehenden Abiturientinnen und Abiturienten in der Woche vom 18. bis zum 22. März 2024 entsprechend der Motti „Erster Schultag“,

„Pyjama und alles außer Rucksack“, „Kindheitshelden“, „80er / 90er Jahre“ und „Gruppenkostüme“ und verliehen dem Oberstufengebäude an der Surkampstraße damit einen täglich wechselnden neuen Flair. Dabei überzeugten sie sowohl als Verkleidungskünstler als auch als Animatoren, indem sie eine Menge Spaß und Freude ins Gebäude hineinbrachten, sodass in dieser besonderen Woche sowohl bei den Abiturientinnen und Abiturienten als auch den sie unterrichtenden Lehrpersonen viele positive gemeinsame Erinnerungen entstanden, die sie weit über die Phase des Abiturs in Erinnerung behalten werden.



© Gesamtschule Erle — Beckschulze

Intensivtage der Q2

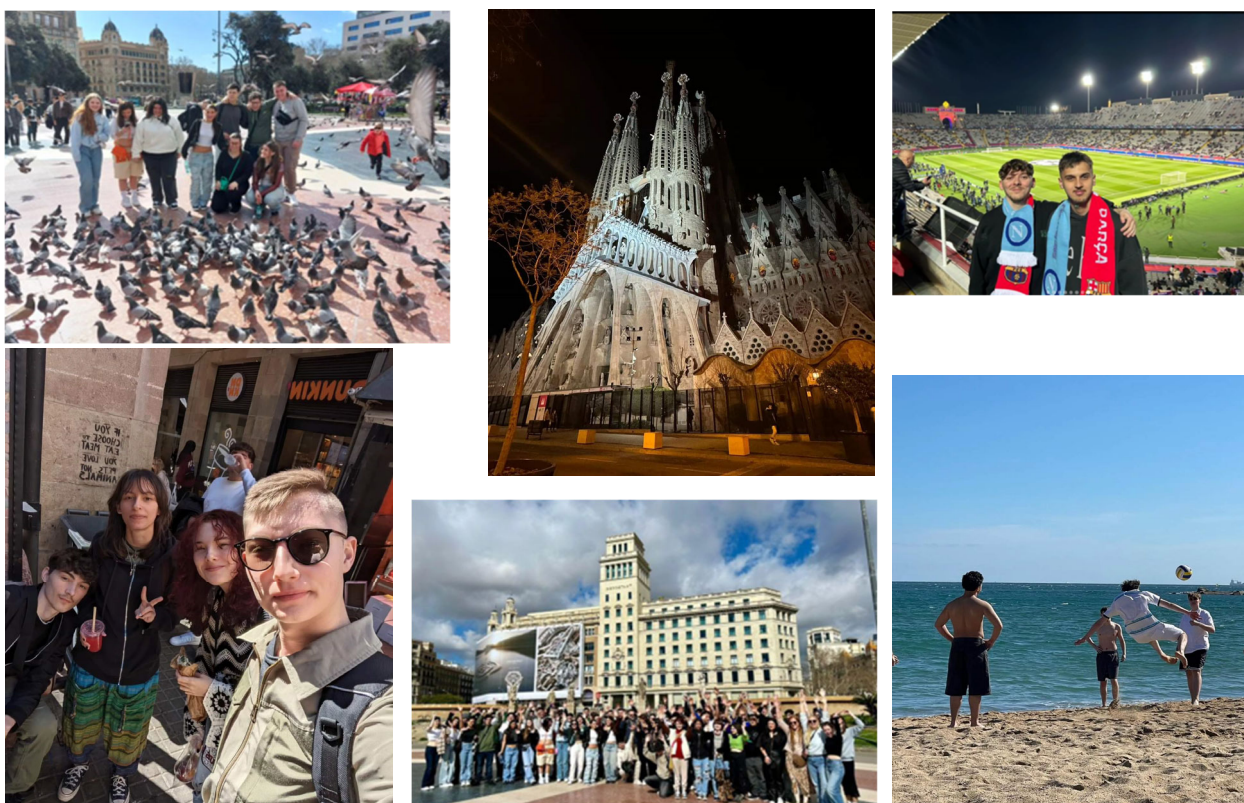
Die Präsenzsulzeitpflicht endete für unsere angehenden Abiturientinnen und Abiturienten in der Woche nach den Osterferien mit den Intensivtagen zur Vorbereitung auf das Abitur. Dabei kamen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Fachlehrerinnen und Fachlehrern noch einmal ganztägig zusammen und hatten Zeit dazu, alle zentralen Unterrichtsinhalte und Methoden zur Bearbeitung von Prüfungsaufgaben in den vier Abiturfächern gemeinsam durchzugehen. Dadurch gelang es für

die Schülerinnen und Schüler den Fokus komplett auf die anstehenden Abiturklausuren zu legen und individuell herauszukristallisieren, welchen persönlichen inhaltlichen oder methodischen Aufarbeitungsbedarf sie für die darauffolgenden Tage bis zu den anstehenden Abiturklausuren noch haben. Somit sind die Intensivtage zur Vorbereitung auf die vier Abiturprüfungen ein wichtiger Baustein als Einstieg in die intensive Abiturphase.

Barcelona-Fahrt unserer Q2

Die Oberstufenzeit unserer Schülerinnen und Schüler in der Q2 neigte sich dem Ende zu, die Vorabiturklausuren waren geschrieben und die Abiturprüfungen standen schon bald an. Um in dieser stressigen Endphase der Schulzeit noch einmal Ablenkung zu schaffen, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und den Blick auf andere Kulturen zu lenken, flogen die Schülerinnen und Schüler der Q2 vom 11. bis zum 15. März 2024 geschlossen zu ihrer Abschlussfahrt in die katalonische Großstadt Barcelona. Neben der Stadterkundung

entlang der bekannten Sehenswürdigkeiten und der Strandpromenade standen mit der (kulinarischen) Besichtigung der berühmten Markthalle, dem Besuch des Camp Nou zu einem Europapokalspiel oder einer Wanderung auf den Spuren Gaudis unterschiedliche kulturelle Highlights auf dem Programm der Schülerinnen und Schüler, für die es eine insgesamt tolle Fahrt war, die ihnen auch weit über ihre Schulzeit hinaus in Erinnerung bleiben wird.



© Gesamtschule Erle — Beckschulze

Abischerz

Die letzte offizielle Schulwoche vor dem Eintritt in die Intensivwoche zur Vorbereitung auf das Abitur und den daran anschließenden Abiturprüfungen endete für unsere angehenden Abiturientinnen und Abiturienten mit dem Abischerz im Gebäude an der Mühlbachstraße. So versperrten unsere Abiturientinnen und Abiturienten den Lehrerinnen und Lehrern sowie insbesondere den Schülerinnen und Schülern den Zugang zum Gebäude an der Mühlbachstraße und führten sie zur Sporthalle, wo sie unterschiedliche Sport- und Ratespiele gemeinsam mit den Lehrerinnen und Lehrern durchführten. Dabei setzten sich – nicht immer so ganz fair :-) – die Schülerteams gegen die Lehrerteams durch und „errangen“ der übrigen Schulgemeinde dadurch einen Schulschluss nach der fünften Unterrichtsstunde. Die gesamte Aktion war somit rundum gelungen und eine tolle Verabschie-

dung unserer Abiturientinnen und Abiturienten von der übrigen Schulgemeinschaft.



© Gesamtschule Erle — Beckschulze

Abitur 2024

Vorfremde, Angst, Unsicherheit, Unwohlsein, Nervosität – dies ist nur eine kleine, typische Auswahl der aufgetretenen Emotionen unserer Abiturientinnen und Abiturienten. Schließlich waren auch in diesem Jahr wieder die Wochen nach den Osterferien durch die Abiturprüfungen unserer über 60 zugelassenen Abiturientinnen und Abiturienten geprägt. So absolvierten sie in der Zeit vom 18. April 2024 bis zum 07. Mai 2024 ihre schriftlichen Klausuren in den ersten drei Abiturfächern und legten anschließend am Montag und Dienstag, dem 13. bzw. 14. Mai 2024 ihre mündlichen Abiturprüfungen ab. Für den Großteil der Abiturientinnen und Abiturienten ist das Abiturverfahren damit abgeschlossen, allerdings gibt es am Montag, dem 17. Juni 2024 auch noch einige Nachprüfungen, welche darüber entscheiden, wie viele Abiturientinnen und Abiturienten wir am Ende von unserer Schule verabschieden dürfen. Wir gratulieren bereits an dieser Stelle allen Schülerinnen und Schülern, die erfolgreich das Abiturver-

fahren durchlaufen haben und wünschen gleichzeitig allen anderen Abiturientinnen und Abiturienten, die in den kommenden Tagen noch eine mündliche Nachprüfung ablegen, viel Erfolg. Wir freuen uns auf eine tolle Zeugnisvergabe und anschließend einen „rauschenden“ Abiball!



© Gesamtschule Erle — Medien AG

Experimentiernachmittag

Biologie praxisnah erleben und über den Teller der reinen unterrichtlichen Wissensvermittlung hinauszuschauen, dies waren die Ziele des am 03. Juni 2024 mit den Schülerinnen und Schülern des Biologie-Grundkurses der Q1 durchgeführten Experimentiernachmittags. Drei Stunden lang experimentierten die Schülerinnen und Schü-

ler zu den Themen „Stoffwechsel“ und „Chromatographie“ und gelangten durch diese Experimente zu tiefgreifenden und praxisorientierten Erkenntnissen im Bereich dieser Thematiken, weshalb die Rückmeldungen zu diesem praxisnahen Nachmittag am Ende vonseiten aller Beteiligten durchweg positiv waren.



© Gesamtschule Erle — Dietrich



IFÖ

IFÖ'S

Teilnahme am Deutschen Sprachdiplom (DSD)

Seit diesem Schuljahr nimmt die Gesamtschule Erle am Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz teil. Nach intensiver Vorbereitung in den vorangegangenen Monaten stellten unsere 24 Prüflinge am 13. März 2024 in der schriftlichen Prüfung ihre in den Jahren der Erstförderung erworbenen Fähigkeiten in den Kompetenzbereichen „Leseverstehen“, „Hörverstehen“ und „schriftliche Kommunikation“ unter Beweis. Mit dem Abschluss dieser Prüfungen werden somit Kenntnisse der deutschen Sprache sowie eine über den

Bitte nicht stören!

*schriftliche Prüfung im Rahmen
des Deutschen Sprachdiploms
(DSD I)*

13.03.2024

© Gesamtschule Erle — Ruth

Spracherwerb hinausgehende wissenschaftspropädeutische Bildung und Studierfähigkeit nachgewiesen, sodass der erfolgreiche Abschluss des Deutschen Sprachdiploms in der entsprechenden Sprachkompetenzstufe als Grundlage für den Besuch von Studienkollegs und somit für einen weiterhin erfolgreichen Weg der Integration in unsere Gesellschaft dienen kann. Wir gratulieren unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich zum Erhalt des Sprachdiploms!

Schule

Schule Aktuell

Anstehende Termine

- 17. Juni 2024: A1-A3 Abiturnachprüfungen (unterrichtsfrei für die Jahrgänge EF und Q1)**
- 18. Juni 2024: Zweite Schulkonferenzsitzung**
- 19. Juni 2024: Individuelles Talentscouting in der Oberstufe**
- 19. Juni 2024: Zeugniskonferenz für die Internationalen Förderklassen**
- 20. Juni 2024: Zeugniskonferenz für den Jahrgang 10**
- 24. Juni 2024 bis 28. Juni 2024: jahrgangsstufenübergreifende Projektwoche (Kurzstunden, kein Nachmittagsunterricht)**
- 24. Juni 2024: Zeugniskonferenz für die Jahrgänge 6, 8**
- 25. Juni 2024: Zeugniskonferenzen für die Jahrgänge 5, 7, 9**
- 26. Juni 2024: Abschlussfeier des Jahrgangs 10**
- 27. Juni 2024: individuelle Beratung der Agentur für Arbeit in der Oberstufe**
- 27. Juni 2024: Zeugniskonferenzen der EF und Q1**
- 01. Juli 2024 bis 03. Juli 2024: Oberstufenvorbereitungsworkshops für die „neue EF“**
- 02. Juli 2024: Zentraler Wandertag für die Jahrgänge 5 bis Q1**
- 03. Juli 2024: Kennenlerntag der „neuen 5er“**
- 04. Juli 2024 Schwimmfest des Jahrgangs 5**
- 05. Juli 2024: Zeugnisausgabe zu Beginn der 4. Stunde**
- 05. Juli 2024: Abiturzeugnisübergabe und Abiball**
- 08. Juli 2024 bis 20. August 2024: Sommerferien**
- 15. August 2024: Beginn der Vorbereitungswoche für die Lehrerinnen und Lehrer**
- 21. August 2024: Erster Schultag des Schuljahres 2024/2025**
- 15. September 2024: Der nächste Newsletter erscheint!**

